

155639-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen des Sozialwesens und zugehörige Dienstleistungen –
Umsetzung eines Naturkindergartenkonzeptes mit Planung, Bau und Betrieb der baulichen
Anlagen

OJ S 48/2025 10/03/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Riedlingen

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung
des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Umsetzung eines Naturkindergartenkonzeptes mit Planung, Bau und Betrieb der
baulichen Anlagen

Beschreibung: Die Stadt Riedlingen plant, die vorhandenen Kindertagesstätten durch ein
Naturkindergartenkonzept zu ergänzen. Die Stadt Riedlingen beabsichtigt aufgrund der
Auslastung der eigenen Kapazitäten sowohl die Planung, Errichtung der baulichen Anlagen
als Totalunternehmer wie auch den Betrieb der baulichen Anlagen für eine viergruppigen
Kindertageseinrichtung zu vergeben.

Kennung des Verfahrens: a2aef675-ffc3-4b10-9916-4622d4c6a680

Interne Kennung: 60468-24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum
Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85300000 Dienstleistungen des Sozialwesens und zugehörige
Dienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85312100 Betreuung in Tagesstätten, 85312110

Betreuungsleistungen in Kinderkrippen, 98130000 Diverse Dienstleistungen von

Organisationen und Vereinen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros
sowie planungsbezogene Leistungen, 45214100 Bauarbeiten für Kindergärten

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Riedlingen

Land, Gliederung (NUTS): Biberach (DE146)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0S509U

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie § 22 LkSG und/oder Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Umsetzung eines Naturkindergartenkonzeptes mit Planung, Bau und Betrieb der baulichen Anlagen

Beschreibung: Für die Errichtung der Kita soll dem Träger ein Grundstück im Gebiet "Am Ofenwisch" (Flurstücke 1275, 1276, 1279/1 und 1279/2) zur Verfügung gestellt werden. Dieser Standort befindet sich an einem Naturschutz- und im Überschwemmungsgebiet, was zu besonderen Anforderungen bei der Umsetzung des Vorhabens führt. Es befinden sich zudem zwei Biotope auf dem Grundstück. So ist insbesondere eine Errichtung in Pfahlbauweise zwingend. Ferner muss eine Versiegelung der Bodenflächen unterbleiben und gewährleistet werden, dass ein möglichst geringer Eingriff in die Bodensubstanz bzw. Änderung des Geländes erfolgt und die baulichen Anlagen modular aufgebaut sind und damit vollständig zurückgebaut werden können. Die baulichen Anlagen sollen ins Eigentum der Stadt Riedlingen übergehen. Näheres siehe Vergabeunterlagen. Das Naturkindergartenkonzept soll nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 11.07.2022 in das Konzept für die beabsichtigte Beteiligung der Stadt an der Gartenschau 2035 eingebunden werden und daher mit dem hierfür definierten Ziel der Sensibilisierung der Menschen auf die wertvollen und einzigartigen Naturräume in der Donau-Auenlandschaft in Einklang stehen. Dadurch soll das bereits bestehende Kita-Angebot nicht nur quantitativ erweitert, sondern auch in pädagogischer Hinsicht eine echte Alternative zu dem konventionellen Betreuungsmodell der städtischen Kindertagesstätten schaffen. Der Alltag der Kinder soll vorwiegend draußen und nicht innerhalb von geschlossenen Räumen stattfinden. Die zu errichtende Schutzunterkunft zeichnet sich durch die enge Verbindung zur Natur aus und gewährleistet dabei gleichzeitig einen Bewegungsraum mit hoher Qualität. Im Fokus der frühkindlichen Erziehung stehen dabei Umweltthemen wie z.B. der Trinkwasserkreislauf, die von der Sonne produzierte Energie, das Anziehen von Obst und Gemüse für die Zubereitung von Speisen, der Umgang mit Tieren und Pflanzen oder die Erfahrung der Naturgewalten wie beispielsweise Hochwasser oder dem Wetter generell. Das pädagogische Konzept der Kita wirkt sich nach unserem Verständnis ebenso wie der Standort inmitten eines Naturschutz- und Hochwassergebiets unmittelbar auf die planerischen und baulichen Anforderungen an die zu errichtenden baulichen Anlagen aus. Der Auftraggeber beauftragt den Auftragnehmer zunächst mit der Erbringung der Planungsleistungen für die Leistungsphasen 1 bis 4 (für alle Gruppen) sowie nach Vorliegen der Genehmigungsplanung mit der baulichen Realisierung der ersten beiden Gruppen (entspricht dem Bauabschnitt I) einschließlich der zugehörigen Planungsleistungen der Leistungsphasen 5 bis 9 für die ersten beiden Gruppen (zusammen der "Grundauftrag"). Die Weiterbeauftragung des Auftragnehmers erfolgt stufenweise (siehe optionale Leistungen unter VI.). Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen, insbesondere Leistungsbeschreibung. Die zu dem Vorhaben durchgeführte Machbarkeitsstudie wird allen Bieter im Interesse der

größtmöglichen Transparenz bereitgestellt und ist unter Machbarkeitsstudie für einen Naturkindergarten in Riedlingen | Stadt Riedlingen (<https://www.riedlingen.de/mitteilung/Machbarkeitsstudie-fuer-einen-Naturkindergarten-in-Riedlingen-article7046?>) abrufbar.
Interne Kennung: 60468-24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 85300000 Dienstleistungen des Sozialwesens und zugehörige Dienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 85312100 Betreuung in Tagesstätten, 85312110 Betreuungsleistungen in Kinderkrippen, 98130000 Diverse Dienstleistungen von Organisationen und Vereinen, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 45214100 Bauarbeiten für Kindergärten

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Auftraggeberin behält sich vor, den Auftragnehmer auch mit folgenden Leistungen zu beauftragen: - Planung für LPH 5 bis 9 für die verbleibenden Gruppen (1. Stufe), - Betrieb der beiden ersten Gruppen zunächst für einen Zeitraum von 5 Jahren (2. Stufe). Dabei kann die Laufzeit für den Betrieb der beiden ersten Gruppen kann durch den Auftraggeber drei Mal um je zwei Jahre verlängert werden. - dem Bau von Gruppe 3 (Bauabschnitt II) und 4 einschließlich Gruppenraum (Stufe 3, entspricht Bauabschnitt III) - dem Betrieb der übrigen Gruppen der Kita (Stufe 4) Die Auftraggeberin wird von den ihr zustehenden Optionsrechten durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Auftragnehmer Gebrauch machen. Die Auftraggeberin stellt klar, dass die Beauftragung von Stufe 1 nicht Voraussetzung für die Beauftragung von Stufe 2 ist. Im Übrigen siehe Besondere Vertragsbedingungen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Riedlingen

Land, Gliederung (NUTS): Biberach (DE146)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Ausführungsfrist/ Ausführungsdauer: Beginn mit den Planungsleistungen (für alle Gruppen): Unmittelbar nach Auftragserteilung, voraussichtlich Mitte 2025. Fertigstellung: Die Inbetriebnahme der baulichen Anlagen für die ersten beiden Gruppen ist vorgesehen 01.09.2026. Mit den optionalen Leistungen ist nach entsprechendem Abruf durch den Auftraggeber zu beginnen. Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden (Bestenauslese): 1. Geplante Zahl der Wettbewerbsteilnehmer: min. 3 bis max. 5 2. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die Auswahl der Teilnehmer erfolgt bei Vollständigkeit der nach Maßgabe der Bekanntmachung vorzulegenden Nachweise und Erklärungen durch Bewertung der vorgelegten Referenzen. Für die Bewertung wird eine vergleichende Prognose angestellt, welche (unternehmensbezogene) Qualität aufgrund der eingereichten Referenzen für die vorliegend zu vergebende Leistung zu erwarten ist.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB sowie § 22 LkSG und/oder Darlegung von Selbstreinigungsmaßnahmen im Sinne des § 125 GWB. (2) Aussagekräftige Unternehmensdarstellung unter Angabe der Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens sowie einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsbereichs und der Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung. (3) Nachweis über die Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe gemäß § 75 Abs. 1 SGB VIII oder über die Zugehörigkeit zu einem Verband der Liga der freien Wohlfahrtspflege und die Erfüllung der Voraussetzungen zur Erteilung einer Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII - Kinder- und Jugendhilfegesetz - in Verbindung mit den weiteren landesrechtlichen Bestimmungen des Gesetz über die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindergärten, anderen Tageseinrichtungen und der Kindertagespflege (Kindertagesbetreuungsgesetz - KiTaG Baden-Württemberg) (für den Betrieb/die Trägerschaft Stufe 2). (4) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden- Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG) vom 16. April 2013. (5) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen eines "Bezuges zu Russland" im Sinne des Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Europäischen Rates vom 08.04.2022.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens /des Trägers (netto) in den letzten 3 Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen über den Betrieb einer Kindertagesstätte in vergleichbarer Größe zum Auftragsgegenstand vergleichbar sind. (2) Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung für - die Planung und den Bau mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens 2.000.000 EUR für Personenschäden, 2.000.000 EUR für Sachschäden sowie 2.000.000 EUR für reine Vermögensschäden (2-fach maximiert). - den späteren Betrieb der Kita mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens 5.000.000 EUR für Personenschäden, 5.000.000 EUR für Sachschäden sowie 5.000.000 EUR für reine Vermögensschäden (2-fach maximiert). Hinweis: Wenn der Bewerber im Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags nicht über einen entsprechenden Versicherungsnachweis genügt, dann hat er eine Eigenerklärung vorzulegen, dass er sich im Falle der Beauftragung mit der Betriebsleistung (Stufe 2) verpflichtet, eine Versicherung mit dem geforderten Deckungssummen abzuschließen und den Versicherungsnachweis für die Betriebsleistung dem AG vorzulegen. Der Nachweis erfolgt durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen, eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen, oder eine Bestätigung des Bieters über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen abzuschließen. (3) Nachweis der Steuerbegünstigung im Sinne der §§ 51 - 68 der Abgabenordnung für die

Erbringung der Betriebsleistung, etwa durch Vorlage eines Freistellungsbescheids oder anderer geeigneter Unterlagen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Eigenerklärung zu einschlägigen Erfahrungen /einschlägigen Referenzen aus den letzten 10 abgeschlossenen Geschäftsjahren im Hinblick auf die abgeschlossene inhaltliche/ integrierte Planung und erfolgte, insbesondere Errichtung von Schutzunterkünften in Pfahlbauweise und aufgeständerte Gebäude, unter Angabe nachfolgender Aspekte: - Baukosten netto / brutto (Kostengruppen 300 und 400 gemäß DIN 276) - Anzahl der Gruppen - Datum der Inbetriebnahme - Auftraggeber einschließlich Ansprechpartner und Telefon-Nr. - Beschreibung der erbrachten Leistungen, insbesondere auch, welcher ökologische Standard/ Energieeffizienzstandard oder Nachhaltigkeitsstandard bereits verwirklicht worden ist. Die Angabe von drei vergleichbaren Projekten ist Mindestbedingung. Die Nachweise für Planung und Bau dürfen auch separat erfolgen. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Bescheinigungen des Referenzgebers ergänzend zum Nachweis der Ordnungsmäßigkeit der Leistungserbringung anzufordern. (2) Eigenerklärung zu einschlägigen Erfahrungen/einschlägigen Referenzen aus den letzten 5 abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie des laufenden Jahres, die im Hinblick auf den Betrieb einer Kindertagesstätte nach den Vorgaben des Gesetzes über die Betreuung und Förderung von Kindern in Kindergärten, anderen Tageseinrichtungen und der Kindertagespflege (KiTaG Baden-Württemberg) erbracht worden sind, unter Angabe des Auftragswerts, des Erbringungszeitpunktes sowie der Angabe des Auftraggebers einschließlich Ansprechpartner und Telefon-Nr. sowie zu den ausgeführten Leistungen, insbesondere im Hinblick auf nachfolgende Aspekte: - Auftraggeber - Bezeichnung der Einrichtung(en) und Angabe der Adresse(n) - Darstellungen der Eckdaten der Leistung: Kapazitäten der Einrichtung, Anzahl der Plätze mit Verpflegung, - Betriebsbeständigkeit (Aufnahme der Tätigkeit und ggf. Beendigungszeitpunkt), Betriebskosten (Gesamtsumme Zuschussbedarf/Defizit im letzten abgeschlossenen Haushaltsjahr) Die Angabe eines vergleichbaren Projekts ist Mindestbedingung. Als vergleichbar gilt ein Projekt ab einer Mindestbetriebszeit von einem Jahr. Der Auftraggeber behält sich vor, entsprechende Bescheinigungen des Referenzgebers ergänzend zum Nachweis der Ordnungsmäßigkeit der Leistungserbringung anzufordern.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Beteiligung mehrerer Unternehmen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: (1) Erklärung, welche Teile der Bewerber beabsichtigt, an Nachunternehmer zu vergeben. (2) Bei Bewerbergemeinschaften: Bewerbergemeinschaftserklärung.

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Präqualifikation

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Geforderte Eignungsnachweise, die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise vorliegen, werden zugelassen und anerkannt, wenn die Präqualifikationsnachweise in Form und Inhalt den geforderten Eignungsnachweisen entsprechen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtkosten für Planung und Errichtung der ersten beiden Gruppen der Kita (Grundauftrag) sowie der Kosten für die Erweiterung der Kita (Beauftragungsstufen 1 und 3)

Beschreibung: Gesamtkosten für Planung und Errichtung der ersten beiden Gruppen der Kita (Grundauftrag) sowie der Kosten für die Erweiterung der Kita (Beauftragungsstufen 1 und 3)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität des architektonischen und baulichen Konzepts

Beschreibung: Güte und Qualität des architektonischen und baulichen Konzepts (insgesamt 20 %) nach Maßgabe der folgenden Unterkriterien - Teilkonzept Bauzeitenplan (5 %) - Teilkonzept Naturbezug der baulichen Anlagen (5 %) - Teilkonzept Funktionalität und Nutzbarkeit des Gebäudes und der Außenanlagen im Hinblick auf die naturnahe Ausrichtung (10%)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität des pädagogischen Konzepts

Beschreibung: Güte und Qualität des pädagogischen Konzepts (insgesamt 30 %) nach Maßgabe der folgenden Unterkriterien - Teilkonzept Naturpädagogik im engeren Sinne (20%) - Teilkonzept Personal (10%)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/04/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S509U/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S509U>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0S509U>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/04/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung gemäß § 56 Abs. 2 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber weist bereits jetzt darauf hin, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen, soweit diese bei Angebotsabgabe bekannt sind, nach Maßgabe dieses Verfahrensbriefs mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot die erforderlichen Verpflichtungserklärungen zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen nach dem Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden- Württemberg (Landestariftreue- und Mindestlohngesetz - LTMG) vom 16. April 2013, abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe, Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden und - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Riedlingen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Riedlingen

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Riedlingen

Registrierungsnummer: DE146
Postanschrift: Marktplatz 1
Stadt: Riedlingen
Postleitzahl: 88499
Land, Gliederung (NUTS): Biberach (DE146)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Görg Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB als Vergabestelle
E-Mail: vergabestelle@goerg.de
Telefon: +49 69170000154

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierungspräsidium Karlsruhe, Vergabekammer Baden-Württemberg
Registrierungsnummer: +49 7219268730
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 7219268730
Fax: +49 7219263985

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cbdcc870-ce3c-46fb-af10-2f860b81964e - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 07/03/2025 12:20:38 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 155639-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 48/2025

Datum der Veröffentlichung: 10/03/2025